



Rolf Keplinger

Wahlkreis 4

Neue Lösungen für eine Welt im Wandel

Wir möchten, dass alle Bürger Zugang zu digitalen Infrastrukturen haben. Behördengänge sollen immer auch durch eine digitale Alternative ergänzt werden können.

Digitalisierung als Chance begreifen

Wir wollen dabei helfen, dass lokale und regionale Angebote ein Gegenangebot zu den globalen Playern bieten können. Initiativen für lokalen Einzelhandel und Handwerk, Kulturschaffende oder Nachbarschaften benötigten Unterstützung aus der Politik. Hier wollen wir Ansprechpartner sein.

Freier Zugang zu öffentlich erzeugten Daten. Open Data jetzt!

Im Rahmen der Aufgaben der öffentlichen Verwaltung entstehen viele Daten, von Fahrplänen über Straßennutzungsstatistiken bis zu Terminplänen städtischer Leistungen. Diese sollen für alle Bürger unentgeltlich verfügbar sein. Wir fordern, die gesetzliche Informationsfreiheit konsequent weiter auszubauen.

Bewältigung der Corona-Krise mit sinnvoller Wirtschaftspolitik

Die Corona-Krise trifft Essen hart: Zu erwarten ist ein Anstieg der Kommunalverschuldung sowie die Insolvenz einiger Essener Unternehmen. Daher setzen wir auf eine verantwortungsvolle und zukunftsfeste Wirtschaftspolitik.

Wofür wir sonst noch stehen.

Freiheit und Verantwortung

Individuelle Freiheit und gesellschaftliche Verantwortung sind zwei unserer wesentlichen Grundprinzipien. Der Glaube an mehr Chancen durch mehr Freiheit treibt uns voran. Daher wollen wir Verantwortung für die derzeit drängendsten Herausforderungen übernehmen und die Voraussetzungen dafür schaffen, dass sich alle Essener und Essenerinnen individuell verwirklichen können.

Effizienter Umweltschutz

Wir fordern eine ideologiefreie und offene Umweltschutzdebatte, die alle gesellschaftlichen Interessen berücksichtigt. Statt für reine Symbolpolitik in Form einer „Umweltspur“ setzen wir uns für ein innovatives, gesamtstädtisches Mobilitätskonzept ein, das die Luftqualität tatsächlich verbessert und unsere Stadt ganzheitlich lebenswerter macht.

Am 13. September 2020

Freie Demokraten für Essen.

Impressum:
FDP Essen
Alfredstraße 31
45127 Essen

Erfahren Sie mehr unter:
www.fdpessen.de
Facebook: @EssensMitteLiberal

Fotos:
Ivonne Bantel

Freie Demokraten
FDP

Sicher Sauber Lebenswert Essens Mitte





Heiko Müller

Wahlkreis 1

Sicherheitsgefühl erhöhen

Essen - eine der sichersten Großstädte Deutschlands? Statistisch ja, aber viele Mitbürger empfinden dies anders. Bereiche der Innenstadt und angrenzender Stadtteile werden in den Abendstunden oftmals gemieden. Angsträume können durch bauliche Veränderungen entschärft werden. Die Essener Polizei bekämpft unter anderem vehement die Clan-Kriminalität und ihre Begleiterscheinungen – dies bedarf intensiver Unterstützung!

Ordnungsbehörden stärker einbinden

Seit Jahren fehlt es der Polizei an Personal. Örtliche Besonderheiten finden in der Personalzuteilung bisher kaum Berücksichtigung. Deshalb ist es wichtig, dass der kommunale Ordnungsdienst im Sicherheitskonzept fest eingebunden bleibt und intensiviert wird.

Für eine lebenswerte Innenstadt

Immer mehr traditionelle Einzelhändler in der Innenstadt schließen ihre Ladenlokale. Die Attraktivität der selbst ernannten Einkaufsstadt schwindet mehr und mehr. Für eine lebendige Innenstadt muss schnell ein modernes Entwicklungskonzept umgesetzt werden.

Daher fordern wir:

- Beseitigung von Angsträumen
- Bekämpfung der Clan-Kriminalität
- Kooperation von Polizei und Ordnungsbehörden intensivieren
- Entfernung und Ahndung jeglicher Farbschmierereien
- Erarbeitung eines langfristigen Innenstadtkonzeptes



Martin Hollinger

Wahlkreis 2

Ein Betreuungsplatz für jedes Kind

Essen hinkt bei der Schaffung frühkindlicher Betreuungsangebote noch immer hinterher. Derzeit fehlen in Essen noch 2.500 Betreuungsplätze. Dies bedeutet auch für Eltern erhebliche Einschränkungen. Wir möchten, dass alle Eltern ein bedarfsorientiertes Bildungs- und Betreuungsangebot für ihre Kinder vorfinden. Dabei sollen Eltern frei zwischen Kindertagespflege oder Kita entscheiden können.

Kinderbetreuung an Arbeitsrealitäten anpassen

Familie und Beruf müssen besser miteinander vereinbar sein. Die heutigen Betreuungsmodelle sind nicht mehr zeitgemäß und widersprechen modernen Arbeitsstrukturen. Daher möchten wir Betreuungszeiten ausweiten und Familien durch Schaffung flexibler Angebote entlasten.

Hochwertige Bildungs- und Freizeitangebote für unsere Jüngsten

Der Essener Stadtbezirk I ist nicht dafür bekannt, besonders kinder- und jugendfreundlich zu sein. Insbesondere im Innenstadtbereich fehlt es an Angeboten, die ein kindgerechtes Aufwachsen ermöglichen.

Daher fordern wir:

- Stärkung der offenen Kinder- und Jugendarbeit vor Ort
- Ausbau von kinderfreundlichen Spielplätzen und Freiflächen
- Schaffung außerschulischer Betreuungsangebote
- bessere Unterstützung von Vereinen und Initiativen, die hochwertige Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche bieten.



Dr. Christian Burisch

Wahlkreis 6

Weltbeste Bildung in Essener Schulen

Viele Essener Schulen sind sanierungsbedürftig, auch im Stadtbezirk I. Wir werden sicherstellen, dass die nötigen Modernisierungen zügig durchgeführt werden. Die digitale Infrastruktur der Schulen muss ebenfalls nachhaltig ausgebaut werden. Das NRW-Zentrum für Talentförderung ist eine landesweite Initiative zur Förderung von begabten Schülerinnen und Schülern, zum Beispiel im TalentKolleg Herne. Wir werden ein vergleichbares Institut auch für Essen auf den Weg bringen.

Zukunftssichere Arbeitsplätze und Spitzenforschung vor Ort

Essen ist die Gesundheitsstadt. Das Universitätsklinikum ist dabei ein wichtiger Standortfaktor. Aber in Essen gibt es keine Institute der nationalen Forschungsgesellschaften oder technische Hochschulen. Das Zusammenspiel von Forschungseinrichtungen, Krankenhäusern und Hochschulen schafft sichere, zukunftsfähige Arbeitsplätze. Wir sorgen für passgenaue Neugründungen, um die Potentiale bereits vorhandener Infrastruktur zu nutzen.

Standorte entwickeln

Der Stadtbezirk I bietet perfekte Bedingungen für die Ansiedlung von Forschungs- und Bildungsinstituten, aber auch für bezahlbaren Wohnraum für Studierende und Azubis. Das frühere Krupp-Gelände ist ein idealer, zentraler Standort mit besten Anbindungen, und wir werden uns für eine entsprechende Nutzung einsetzen.